

1. Anf. 4 Uhr. Restaurant II. Anf. 7 1/2 Uhr.
Ohne Tabakrauch. Rauchen gestattet.

Königl. Belvedere der Brühl'schen Terrasse. Nachmittags-Concert ohne Tabakrauch

von Herrn Musikdirector Gustav Franke mit der vormaligen
Kaade'schen Capelle.

I. Anf. 4 Uhr. Nachmittags-Concert-Programm: Entree 2 1/2 Ngr.
Bellona March v. Kobede. Die Africana, Quadrille v. J. Strauß.
Overture zu „Prometheus“ v. L. van Beethoven zu „Die Feindin“ aus der
Beethoven. „Soldaten-Länge“, Walzer v. F. Lanner. Nidert Walzer v. Brummer.
Lergetz a. dem „Wasserträger“ v. Cherubini. Polka v. Mendelssohn-Bartholdy.
Overture zur „Felsenmühle“ v. Heisiger. H. Wagner.
„Sympathie-Länge“, Walzer v. J. Gungl. „Ein Abend auf der Mühlberggrötte“,
„Abschied von dem Berge“, Lied ohne Volla v. Voigt (mit Cithar-Solo).
Worte v. Junge (Violin-Solo).
Morgen: Großes Sinfonie-Concert. Anfang 6 Uhr.

Grosses Abend-Concert

von der Capelle des Königl. Preuß. 3. Garde-Grenadier-Regiments Königin
Elisabeth, unter Direction ihres Capellmeisters Herrn G. Löwenthal.

Orchester 40 Mann.

II. Anf. 7 1/2 Uhr. Abend-Concert-Programm. Entree 5 Ngr.
Die Nacht am Rhein, March v. Peter. Andania cantabile aus der „Zurker-Sin-
mann. Overture zur Op. Romoli Capuletti v. Botuma-Polla-Masula v. Streibinger.
Bellini. Overture „Der Tambour der Garde“ v.
Wagner-Krie für Trompete v. Benzano, vor- Zill.
gez. v. Hrn. Bauer. Kabe-Art aus „Die Lorelei“ v. Rodwaben.
Die Leidenerge, Volla v. Publ. Glocken-Galopp v. Parlow.
Overture La Garza ladra v. Rossini. March-Polpourri v. C. Bach.
Wiener Vollscher, Walzer v. Badt.

Täglich Concert.

J. G. Marschner.

Anfang 7 Uhr. Oberer Saal. Entree 5 Ngr.

Sing-Spiel-Concert

v. Hrn. Director Fr. Wohlbrück (früheres Mitglied des Königl.
Sächs. Hoftheaters) mit seinen Mitgliedern.

Zur Aufführung kommt u. A.: Ein Handelsjude. Ein immer weiter-
greifender Fuchtsmeister aus Nassau. William und Riele. Der goldener Hoch-
zeitmorgen. Ein Meuselbändler. Neue Schnabstüpfeln.

Heute Freitag

im Bazar-Tunnel

große humoristische Gesang-Soirée,

ausgeführt von einem guten Männer-Quartett nebst Komiker.
Zum Vortrag kommen die ausgezeichnetsten Quartetten, Duetten, Solis und
neuesten Couplets. Anfang 8 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr.

Für Victualen u. roductenhändler
habe ich Häuser in guter Lage, worin derartige Ge-
schäfte seit vielen Jahren mit großem Erfolge betrieben
werden, für den Preis von 2800, 4200, 7000, 7500
u. 8000 Thlr. mit 500 bis 2500
Anzahlung zu verkaufen.
E. M. Kaiser
gr. Bräutigasse 18.

Oscar Renner,
Marienstr. 22, Ecke der Margarethengasse,
empfiehlt vorzügliches

Bock-Bier
vom Felschlösschen.

Wiederholten dringenden Aufforderungen zufolge zeige hiermit ergebenst
an, das ich von mir verbesserte

Messerschärfer
nach Balfot'schem System bereits seit einigen Jahren das Stück für
22 1/2 Ngr.

verkaufe und zu etwa gewünschten Erklärungen freis gern bereit bin.
H. Levy,
Messerschneidemeister, 5 Altmarkt 5.

Canzler's patentirten Leder-Cement,
um Schuhwerk vollkommen wasserdicht zu machen und die Dauerhaftigkeit
desselben zu verdoppeln, empfiehlt in Flaschen à 4 und 6 Ngr. das Haupt-
Depot von
Bruno Muth,
Seestraße 20 erste Etage, Ecke der Zapfengasse,
sowie **Weigel & Zech,** Marienstraße, **Franz Schaal,**
Königsplatz, **G. A. Steber,** Klauenstraße.

Die größte Auswahl feiner Käse:
Zahngasse Nr. 3.

Cholera-Manchen (neues Dünntabungs-System), auch
Patronen dazu allein, und **Wander-Cigarren-**
Spitzen billigst bei
S. Blumensteigel, Galeriestraße 17, vom
Altmarkt herein linke Seite.

VIII. Productionsabend

unter gütiger Mitwirkung des Herrn Concert-Meisters **Ferdinand David** aus Leipzig!

Program und alles Nähere in den morgenden Blättern.
Gesellschaft für angewandte Pflanzenkunde.
Sitzung, Sonnabend den 16. Febr., um 6 Uhr, im Gasthofe zu Losch-
witz. Verloosung der aus dem vorjährigen Cassenbestande beschafften
Pflanzen, Sämereien und Gartengeräthschaften. Für nichtanwesende
Mitglieder wird in Stellvertretung geloozt.
H. S. Neumann, d. z. Vorst.

Vorläufige Anzeige.
Mittwoch den 20. Februar
Extra-Concert im Gasthof zu Döhlen,
gegeben vom Freiherrlich von Burgl'schen Bergmusikchor.
Anfang 7 Uhr. Entree à Person 2 1/2 Ngr.
Nach dem Concert **Ballmusik**, wozu ergebenst einladet
F. Michael.

Feldschlösschen-Vorbier
von vorzüglicher Güte verzap't vor heute an
Robert Pfeller, am Radschlag 2.

Physikats-Zeugniss über den G. A. W. Mayer'schen Brust-Syrup.

Der mir zur Prüfung und Untersuchung übergebene **G. A. W. Mayer'sche Brust-Syrup** besteht nur aus schleimführenden, vegeta-
bilischen, in Zucker gelochten Substanzen.
Sämmtlichen Bestandtheilen wohnt eine beruhigende, den Reiz der
Schleimhäute mildernde Eigenschaft bei und ist daher in jedem Lebensalter
gegen katarrhalische Beschwerden zweckmäßig zu verwenden.
Breslau, 1865.

Dr. C. W. Klose,
Königl. Kreisphysicus und Sanitätsrath,
Ritter des rothen Adler-Ordens u.

Im J. C. Hinrichs'schen
Verlage in Leipzig erschien so-
eben und ist durch alle Buchhandlun-
gen zu beziehen, in Dresden durch
Herrn **W. Türk's** Buchhandlung,
Altmarkt in Rathhaus, die **Bach's-**
sche Buchhandlung, **G. Schön-**
feld'sche Buchhandlung u.
Grüße an die
Gemeinde.

Ein Jahrgang Predigten
aus den 10 Jahren seiner Amtsfüh-
rung in der Pötzgemeinde zu Bu-
dissin.

Zusammengestellt vom evangelischen
Hofprediger
Dr. L. B. Rilling.

3. Lieferung. 7 Predigten. Voll-
ständig in 8. Lieferungen. à 10 Ngr.
Der Verfasser hat in dieser Samm-
lung zum größten Theile solche Pre-
digten zusammen gestellt, zu deren
Druck er öffentlich oder privatim
aufgefordert wurde. Um so mehr
kann dieselbe allen denjenigen empfo-
hlen werden, welche auch jetzt wieder
Predigten des Verf. zu besitzen wün-
schen, während der Druck einzelner
Predigten nur des geringen U-fahes
wissen, den solche einzelne finden,
nicht unternommen werden kann.

Restaurations- Grundstücks-Verkauf.

Ein Grundstück in Dresden
in einer schönen Straße gelegen,
welches Grundstück außerdem mit
einer Hauptbaustelle eine Eck-
fronte, soll unter annehmbaren Be-
dingungen verkauft werden. Kaufpreis
7000 Thlr. Näh durch **Friedr.
Alb. Röthing,** Dresden,
Wettinstr. 17, 3 Et.

Salzweige,
Wettinstr. 17, 3 Et.

Bäckerei- Verkauf.

Ein massives Backhaus
mit massiven Seitengebäu-
den, Scheune, Stallung, di-
rect an einem Hauptanhalte-
punkt des Bahnhofs, in einem
großen Kirchdorfe in der Nähe
bei Dresden gelegen, soll für den
Käufer wegen Abwesenheit des
Besizers mit sehr vortheilhaf-
ten Bedingungen übergeben wer-
den. Areal ca. 2 Schff. mit incl.
drei Baustellen am Bahnhof.
Kaufpreis 4500 Thlr. An-
zahlung 1500 Thlr. Näh.
porto frei durch **Friedr. Alb.
Röthing,** Dresden,
Wettinstr. 17, 3. Et.

Grundstücks-Verkauf.

Ein massives Grundstück
in Dresden, mit Wohn- und Sei-
tengebäuden, gr. Hofraum,
HolzniederlagemiteinerEis-
schleifwerkstatt, wo 14 Arbeits-
bänke stehen, soll sofort fami-
lien-Verhältniss-Weise, für den Kauf-
preis v. 5300 Thlr., mit 2000 Thlr.
Anzahlung übergeben werden. Näheres
porto frei durch **Friedr. Albert
Röthing,** Dresden, Wettinstr.
Nr. 17, 3 Etage.

Als Haushälterin

sucht eine gebildete Dame, (Beamtens-
frau) 29 J., praktisch und gewandt,
bisher bei einem Wittwer mit Kinder
in Stellung, eine ähnliche, oder auch
bei einem einzelnen Herrn. Offerten
bittet man in der Exp. d. Bl. nieder-
zulegen unter **F. F. 28.**

**Bitte an edle Menschen-
freunde,** welche genehm sein
sollten, einen rechtlichen Geschäftsmann
20 Thlr. auf 3 Monate zu borgen,
wenn gekien, ihre Abt. **M. G. 20.**
in der Exp. d. Bl. niederzulegen.

Guts-Verkauf.

Ein Landgut mit guten Gebäuden,
bei Dresden gelegen, an der Eisen-
bahn eines Anhaltspunkts, mit einem
Areal von 48 Scheffel Feld und
Wiesen, soll unter annehmbaren Be-
dingungen, mit einem Viehbestand von
8 Stück Rindvieh, 2 Pferde, Schweine
u. s. w., mit einem vollständigen
Inventar verkauft werden. Kaufpreis
11,000 Thlr., mit 3500 Thlr. An-
zahlung. Näheres portofrei durch
Friedr. Alb. Röthing,
Dresden, Wettinstr. 17, 3. Et.

Ein großer schwarzer, zum Zuge
und an die Kette passender
Sund, ist zu verkaufen. Post-
schappel 8 o

In einer der größeren Mittelstädte
Sachsens, ist wegen vorgerücktem
Alter des Besitzers, ein Haus mit
Seiten- und Hintergebäude aus freier
Hand sofort zu verkaufen. Dasselbe
befindet sich in frequentester Stadt-
lage, besitzt 10 vermietbare Stuben,
Stallung für 8 bis 10 Pferde, sowie
einen kleinen Garten, und ist für je-
des Geschäft, sowohl seiner Räumlich-
keit als guten Lage wegen, vorzüglich
zu empfehlen. Preis 6500 Thlr.
Anzahlung 3000 Thlr.
Offerten unter **H. D. 10.**
poste rest. **Grossenhain.**

Zu verkaufen

ist ein leicht fahrender **Korb-Be-
seher-Wagen** mit Pferd und
Geschirr. Nachstr. Schwabmühle.

100 Thlr. werden auf ca. 6
Monate bei guter Sicherheit
gegen mäßige Zinsen zu leihen ge-
sucht. Offerten unter **N. N. 5.**
poste rest. franco.

Eine Dame in den Dreißiger Jah-
ren, die neben angenehmem Aus-
sehen u. gutem Charakter höhere Bil-
dung u. etwas Vermögen besitzt, wünscht
sich einem Herrn gebildeten Standes
anzuschließen. Abt. unter
S. V. 91.
erbittet man in der Exp. d. Bl.

Ein Sohn rechtlicher Eltern wünscht
in einem Hotel oder größern
Restoration als **Kellner-**
lehrling zum 1. April a. c. placirt
zu werden. Näh Schöffelgasse 33. 2.

Untere Borwörkstraße 10. Heute

Karpfenschmaus.

Es ladet ergebenst ein. **Rebrendt.**
Als Lehrling suche ich einen
Menschen, der gute Schullek-
nisse sich erworben, wünschlich ein
Realinstitut besucht hat, zum Eintritt
Oftern a. c. — Wohnung, Kost und
liebvolle Aufnahme in meiner Fa-
milie.

Aloys Beer,

Dresden, Ostra-Allee 16.
Cigarren-, Rauch- und
Schnupftabak-Fabrik.

Pension.

Ein Schüler, welcher eine der hie-
sigen Althädler Schulen besucht, fin-
det unter billigen Bedingungen und
gewissenhafter Aufsicht u. Pflege, bei
einer Piarerwitwe, deren Sohn
Kreuzschüler ist, Kost u. Logis. Näh.
Poliergasse 15 ll.

Zu vermieten

ist die dritte Etage mit Gartengrund
und Oflern zu beziehen. Christian-
straße Nr. 14.

Frettchen

ein Paar, gut dressirt, billig zu ver-
kaufen gr. Biegele 15 part.

Servantinnen werden schnell u. gut
gewaschen, von Fleck-n gereinigt
und reparirt am See 10, 3. S. Vogel.
Näh sind daselbst 6 Paar neue
Sofen billig zu verkaufen

10,000 Thaler erste Prämie
Rundelkapp. Sucht man
auf ein Haus in Alstadt mit 3155
Steuereinh. Abt. **H. E. Exp. d. Bl.**
Hierzu eine literarische Beilage der
Bach'schen Buchhandl. in Dresden.
Jahresanzeigen u. Privatanzeigen
ungen in der Beilage.

Sächsisch-Böhmische Dampfschiffahrts-Gesellschaft.

Um eine günstige Gelegenheit zu bieten, bei außerordentlich hohem Wasserstande die Elbe befahren zu können, wird Sonntag den 17. d. M. ein Extradampfschiff von hier nach Pirna 1 Uhr bis Pirna und von da nachm. 4 Uhr nach Dresden zurückfahren. Das quast. Schiff landet an allen Stationen und sind die Kajüten geheizt.

(Regelmäßig tägliche Fahrten siehe im Tagebuche dieses Blattes.)
Dresden, den 14. Februar 1867. Die Direction. Rippold.

Braun's Hotel.

Montag, den 18. Februar 1867
findet in den schön decorirten Sälen und 16 daran stehenden Zimmern der ersten Etage ein grosser öffentlicher

Masken-Ball

statt. Billets für Herren à 15 und für Damen à 10 Ngr. sind zu haben bei Herrn Kaufmann Zuchschwerdt, Schloßstraße 5, sowie in Braun's Hotel. An der Casse kostet jedes Billet 5 Ngr. mehr. Der Eintritt ist nur in Masken-, Ball- oder sonst anständiger schwarzer Kleidung gestattet. Braun.

Braunkohlen-Offerte.

Hiermit erlaube ich mir den geehrten Bewohnern Dresdens und Umgegend die ergebene Anzeige zu machen, daß Herr A. B. Rumpelt in Dresden und Radeberg den ausschließlichen Verkauf meiner Braunkohlen, als:

Mariascheiner, aus den Werken der I. I. priv. österr. Staats-Eisenbahn-Gesellschaft, sowie Karbiger, aus mehreren der renommiertesten Werke,

übernommen hat. Bei dieser Gelegenheit mache ich insbesondere auf die nach den genauesten chemischen Analysen als in dem ganzen Aufgebirge bedienbar und ebenen stehenden Mariascheiner Kohlen aus den Werken der I. I. priv. österr. Staats-Eisenbahn-Gesellschaft aufmerksam, da sich diese Kohle ihrer außerordentlichen Hitze, sowie geringerer (nur 3%) Aschen- und Schwefelhaltigkeit halber zu allen, wie immer Namen habenden Feuerungen ganz besonders eignet. Mit aller Achtung

Anton Rösler,

ausschließlicher Verkäufer der Kohlen aus den Werken der I. I. österr. Staats-Eisenbahn-Gesellschaft in Mariaschein bei Teplitz.

Mit Bezug auf obige Bekanntmachung empfehle ich mich zur Uebernahme von Bestellungen auf diese anerkannt vorzüglichen Braunkohlen zu jedem beliebigen Quantum, ingleichen zu regelmäßigen Lieferungen, prompteste Ausführung aller Aufträge zusichernd. Hochachtungsvoll

A. B. Rumpelt,

Comptoir in Dresden: Bismarckstraße Nr. 43 erste Etage.

N. F. Daubitz'sches Brust-Gelée.

Unter den vielen Hausmitteln, zu denen das große Publikum, welches die theure ärztliche Behandlung scheut, bei den unheilbareren, aber doch lästigen körperlichen Beschwerden immer mehr Zutrauen gewinnt, sind diejenigen die zahlreichsten, welche für katarrhalische Affectionen, Husten aller Art, Heiserkeit, Asthma, ja selbst Anfänge der Lungenentzündung angeboten und angewendet werden, theils weil diese Beschwerden überhaupt die häufigsten sind, theils weil sie fast bei jedem Wechsel der Jahreszeiten an der von Neuem auftreten. Es sind nicht periodische Uebel, gegen welche man bisher auch mit solchen Hausmitteln am besten wirkt. Allein trotz der Reichhaltigkeit des Verzeichnisses dieser Mittel ist doch das neu erfundene N. F. Daubitz'sche Brust-Gelée mit einer gewissen Begierde aufgenommen worden, weil der Name seines Erfinders, d. h. durch seine ungewöhnliche Kenntniß der Pflanzen und ihrer Wirkungen ausgezeichneten Fabrikanten des N. F. Daubitz'schen Kräuter-Liquors, eine Bürgschaft für etwas Außerordentliches in dieser Materie abgab. Die ersten Beobachtungen und Erfahrungen, welche mit diesem Daubitz'schen Brust-Gelée gemacht worden sind, haben denn auch diese Voraussetzungen glänzend bestätigt, und darum möge Niemand, der von den in Rede stehenden Beschwerden beunruhigt wird, schümen, von dem neuen Hausmittel Gebrauch zu machen, und die wahrgenommenen Resultate, welche gewiß nur glänzende sein werden, der Desseinlichkeit zu übergeben. Dr. J.

N. F. Daubitz'sches Brust-Gelée,

allein nur fabricirt vom

Apotheker N. F. Daubitz in Berlin,

empfehlen die alleinigen Niederlagen von

- | | |
|--|------------------------------------|
| N. S. Panse, Frauenstraße 9 in Dresden. | C. W. Künzelmann in Dippehnsvalde. |
| Jul. Linke, Freiburgerplatz 28 in Dresden. | C. Hängsler in Radeberg. |
| W. A. Wietzsch, Hauptstr. 16 in Dresden. | F. S. Paetsold in Stolpen. |
| Hrd. Schlegel in Pirna. | Lert. Angermann in Rönigstein. |

Ausverkauf des Tuchwaren-Lagers Wisduferstraße Nr. 42 I. Et. Die Vorräthe müssen bis Oftern geräumt werden.
Adolph Steffen.

Einem Sammler kann Local und Waarenlager billig ohne Anzahlung abgelassen werden.

Alleinige Niederlage in Dresden

seiner Liqueure, Essenzen und Spirituosen von Carl Chrysellus in Leipzig.

Verkauf en gros und en detail zu Fabrikpreisen.

G. Ranisch, Dresden, Altmarkt Nr. 17, Eingang an der Kreuzkirche.

Bögel-Verkauf.

Eine Auswahl von kleinen ausländischen Bögel, schön-n jungen grauen Papageien, auch noch Inseparabel und kleinen Wellenpapageien, gut pfeifenden einsamen Spazern und mehreren anderen Singvögeln: hinter der Post, Antonplatz Nr. 2 im Gemüthe.

Ein Haus an der Landstraße zwischen Weihen und Dresden, wo die Krämerlei seit Jahren schwunghaft betrieben worden ist, soll unter leichtesten Bedingungen, eingetretener Familienverhältnisse halber, sofort verkauft werden. Näheres kleine Wischnergasse Nr. 1 drei Treppen rechts

Ein Knabe, welcher die Klempnerprofession erlernen will, kann unter billigen Bedingungen ein Unterkommen finden. Das Nähere Schloßgasse 29 im Hofe.

Stollwerd'sche Brust-Bonbons

in bekannter Güte und Vorzüglichkeit bringen in empfehlende Erinnerung die Depots in Dresden bei Weiß & Senke, Schloßstr. 11, Julius Claus, Neustadt am Markt,

Julius Herrmann, am Elbberg, Mich. Kämmerer, Vaupnerstr., Waldemar Nauck, Friedrichstr., Victor Neubert, Kreuzkirche, Robert Spalteholz, Maternistr., Bernhard Wolf, Annenstraße.

Fabrik und Lager eiserner Bettstellen Alexander Harnisch, Annenstraße 13.

Stadt Köln, Brühl 25. Leipzig, Zimmer 7 1/2 - 10 Ngr. Mittagsbillig à la carte. Acht Uhr. u. Lagerbier.

Steingutlager. Schloßstr. 14. I. G.

Sophienstrasse Nr. 1,

am Ausgange der großen Bräutigasse, befindet sich in der Waldschlößchen Stadt-Restaurations auch Niederlage und Verkauf unserer Biere, welche in Fässern und in Flaschen zum Normalpreis abgegeben werden. Geneigte Aufträge werden dabei prompt ausgeführt, sowie auch unfrankirte zur Post gegebene Bestellungen sofort expedirt. Bestelljettel-Formulare werden gratis abgegeben. Dresden, im Januar 1867.

Betriebs-Direction der Societäts-Brauerei zum Waldschlößchen.

Apotheker Canzler's Raddigöl-Seife,

vorzüglichstes und wirksamstes Waschmittel bei Hautkrankheiten aller Art, auf eigenthümliche Weise aus dem Raddigöl bereitet, nicht mit der weit weniger wirksamen Theerseife zu verwechseln, in Stücken à 5 Ngr., empfiehlt das Haupt-Depot von Bruno Muth,

Seestraße 20 erste Etage, Ecke der Jahnsstraße, sowie Weigel & Zsch, Maximstraße, Franz Schaal, Annenstraße, G. A. Sieder, Altonstraße.

Die Herren Bergmann & Comp. in Paris, 70 Boulevard Magenta, erhielten folgendes Anerkennungs-schreiben:

Lisabon, 25. November 1866.

Die außerordentliche Beliebtheit Ihrer schmerzstillenden Zahnwolle*) veranlaßt mich, Sie wiederum um halbjährige Zulassung von 2000 Stück zu ersuchen, die ich nach Brasilien zu expediren beauftragt bin. Genehmigen Sie es.
Rich. Merkel, Commiss. für Exporte.

*) Depot in allen Apotheken, sowie in Bauen in der Stadt-Apothek.

Der Brodverkauf

der Walkmühle zu Plauen bei Dresden befindet sich

Pirnaische Straße Nr. 53.

E. Kuttler.

Hierdurch beehre ich mich einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige zu machen, daß ich das bisher von meinem seligen Manne, Herrn Heinrich Lehmann, innegehabte

Cigarren- und Tabak-Geschäft,

verbunden mit Lotterie-Collection, mit heutigem Tage übernommen habe und dasselbe unter seitheriger Firma:

Heinrich Lehmann

fortführen werde. Indem ich für das meinem seligen Manne seit 6 Jahren geschenkte Vertrauen und Wohlwollen meinen besten Dank ausspreche, füge ich noch die herzlichste Bitte bei, dasselbe auch auf mich übertragen zu wollen, und werde ich jederzeit bemüht sein, meine geehrten Kunden bestens zufrieden zu stellen. — Dresden, den 12. Februar 1867.

Hochachtungsvoll Clara verw. Lehmann, an der Frauenkirche Nr. 17.

Preisermässigung.

In Löser Wolf's Antiquariat, Seestraße Nr. 3 erste Etage, sind zu haben:

Lichtner's, Superint. Prof. Dr. J. Gottlieb, Predigten, gehalten in den Jahren 1817—1828. Aus dessen hinterlassenen Handschriften ausgewählt und herausg. von Prof. Dr. Goldhorn. Leipzig. 2. Auflage. 3 Bände. Statt 4 Thlr. für 1 Thlr.

(Diese goldenen Predigten von Sachsens größtem Kanzelredner des 19. Jahrhunderts enthalten das wahre Wort Gottes in dem Geiste Luthers und sind gleich weit von finsterner Orthodoxie wie von extremem Rationalismus entfernt.)

Grumbach, Siena, der Weg zu Gott. Christliches Erbauungsbuch in 161 Gesängen. Mit 1 Titelkupfer. Leipzig. 2. Ausgabe. Statt 1 Thlr. 15 Ngr. für 8 Ngr.

Große, Denkmäler der Reformation mit 8 fein colorirten Abbildungen, Seiten aus Luhrs Leben enthaltend, nebst einer Zeittafel und den kurzen Lebensbeschreibungen der berühmtesten Reformatorn L. o. Jahrgang. 81. Statt 1 Thlr. für 5 Ngr.

Wahl, die Kirchengehichte: in Bildern oder Hauptmomente des Kirchengeschichte, in sinnbez. Bildern dargestellt und synchron geordnet, ein passendes Hilfsmittel zur Repetition für Studirende und Candidaten. 1840. Mit 9 color. Tafeln in Abbild. in Folio. Statt 1 1/2 Thlr. für 6 Ngr.

Seit Monaten

ohne Engagement, fast ich durch die hierföhrliche erscheinende „Engagements-Vermittelung“*) sofort ein soches und fühle mich daher sowohl aus Dankbarkeit gegen den Herausgeber, als im Interesse aller Stellensuchenden veranlaßt, die Zeitung als das beste Mittel, schnell und ohne Kosten Placement zu erhalten, dringend zu empfehlen.

Hamburg, November 1866

Emil Guhr aus Dresden.

*) Die „Engagements-Vermittelung“ erscheint jeden Sonntag in Hamburg, wird den Abonnenten prompt und franco per Post zugesandt und enthält in jeder Nummer circa 200 wirklich offene Vacancies in allen Branchen mit Angabe der Adressen, Bedingungen etc. Das Abonnement beginnt mit der Nummer, bei welcher die Bestellung erfolgt und kostet pr. 12 Nummern 1 Thlr., pr. 4 Nummern 1/2 Thlr. Aufträge sind gefälligst der Expedition in Hamburg direct einzusenden, doch nehmen auch sämmtliche Buchhandlungen und Postanstalten solche entgegen. Probeblätter sind gratis durch die Expedition d. Bl. zu beziehen.

Preis: 1 Thlr. **Walcot's** **Preis: 1 Thlr.**
Schleif-Maschinen für
Messer, Scheeren, Sensen u. s. w.

Herr Walcot, der Erfinder der so berühmten Schleifmaschine, hat die Ehre, das geehrte Publikum aufmerksam zu machen, daß die außerordentliche Menge der Bestellungen, welche an ihn gerichtet sind, Anlaß zu Veräufschungen gegeben haben, und es ihm sehr leid thun würde, wenn sich das Publikum dadurch betrügen ließe.
 Alle seine Maschinen tragen die Nummer des Patents: Paris, den 27. April 1866.
 Fünftausend Franken Demjenigen, der beweisen kann, daß Herr Walcot nicht der Erfinder der Schleifmaschine (machine à guiser) ist.

Walcot's Maschinen
 werden verkauft
auf dem Postplatz
 nur noch Donnerstag, den 14. und Freitag, den 15. Febr.
 früh von 10-12, Nachmittags von 2-4 Uhr.
 Verkaufs-Depot in Prag bei Herrn Goldschmidt in Stadt Prag.

Häntzschel,
Apotheker Bergmann's
Barterzeugungstinctur
 unfehlbar schmerzmittel, binnen kürzester Zeit bei selbst noch jungen Leuten einen starken und kräftigen Barterwuchs hervorzu-
 rufen empfiehlt Flac. à 10 und 15 Ngr.
Georg Drump Börner, Reu-
 habt, Hauptstraße 16 (Dresden).
J. Kröbe, Ballstraße (Dresden).
E. S. Schmidt, Neustadt a. Markt
 (Dresden).
A. Schuert, Marienstr. (Dresden).
M. Ceella, Seestraße (Dresden).
M. G. Weber, Ammonstraße
Reigel & Zech, Marienstraße.
G. Winkler, Webergasse (Dresden).
Jul. Adler, Königsbrüderstraße
Jul. Garbe, Bauernstraße.
D. Baumann, Frauenstraße
 • Dippoldiswalde **S. A. Linke**
 • Lohnstein die **Apothek.**
D. v. d. Ottowar Müller.

Rob M. Sloman's Packet-Schiffe,
 durch ihre raschen und pünktlichen Reisen seit Jahren berühmt, werden expedirt:
von Hamburg direct
 nach Newyork und Quebec am 1. und 15. jeden Monats, nach
Dora Francisca, Blumenau und Rio Grande do
Sul am 10. April, 10. Juni, 10. August, 10. October.
 Nähere Auskunft ertheilen auf frankirte Briefe
Donati & Comp.,
 concessionirte Expedienten in Hamburg,
 und deren bevollmächtigter Agent Herr **J. G. Nägler** in Rostock.

Bad Wildenstein bei Leisnig (Sachsen).
Klimatische Kuranstalt,
Ersatz des südlichen Klima.
 Die Direction sieht sich veranlaßt, dem leidenden Publikum die ergebene Anzeige zu machen, daß die Aufnahme in besagtem Etablissement nur nach Maßgabe der eintretenden Breiten stattfinden kann, da durch die unerwartet große Frequenz von Winterkurgästen fast sämtliche Zimmer des geräumigen Kurhauses vergeben sind. Es ist daher den geehrten Herrschaften, welche diese so wohlthunende Kur zu benutzen wünschen, anzurathen, sich nicht früher hierher zu bemühen, als sie von der Direction die Versicherung wegen ihrer Aufnahme erhalten haben, da andernfalls dieselben genöthigt sein würden, die Rückreise antreten zu müssen.
 Prospekte in hinreichender Anzahl werden auf jede Anfrage gratis zugesandt.
 Die Direction.

Das Damen-Blancet-Magazin von
Pfänder.
 Kreuzstraße Nr. 1 (nicht an der Kreuzstraße)
 empfiehlt eine große Auswahl schöner Paletots, Radmäntel, Jacken, sowie für Mädchen Jacken, Paletots, als auch für Knaben Anzüge, Paletots, Gabelocks in vollen Stoffen und zu billigsten Preisen.
 NB. Auch werden schnell Kleider gefertigt und Mäntel modernisirt und umgearbeitet nach den neuesten Façons.
Grosse Auswahl von Mänteln in Seide u. Wolle
 für Confirmanden.
 Wohnung in demselben Hause.

Arnika-Kräuter-Öel.
Haarwuchs beförderndes Mittel
 Dieses von mir gefertigte Öel, aus überaus nervenstärkenden und heilsamen Pflanzenstoffen bestehend, dessen Recept ich von einem alten Jäger künzlich erlangte und welches schon vielen Menschen die gewünschte Hilfe brachte, leitet mich in den Stand, allen Haarleidenden zu helfen. Ich garantiere den Erfolg und verpflichte mich, falls nach Gebrauch von 3 Flacons der gewünschte Erfolg nicht eintreten sollte, den Betrag dafür zurückzugeben. — Preis für das große Flac. 20 Ngr., für das kleine Flac. 10 Ngr.
J. Kurtzhals, Colffier in Dresden, Webergasse im Dazar.
 Niederlagen hiervon haben:
 in Dresden-Mittstadt Herr **H. Krumbiegel,** Colffier, Pragerstraße, Neustadt • **F. Weisbroel,** Colff., Hauptstr. 31 a. Markt.
 NB. Zeugnisse über die außerordentlich günstigen und überraschenden Erfolge, welche durch mein Arnika-Kräuter-Öel schon erzielt worden sind, liegen bei mir und meinen Niederlagen zu Nedermanns Ansicht bereit.

Johannes-Bad, Bannen-, Cur-, Haus-, Douche- u. Dampfäder.
 Königstraße 11, Theresienstraße 16.

Gute Herrenkleider
 sind billig zu verkaufen, auch werden
 Altere mit eingetauscht
gr. Kirchgasse Nr. 2
 zweite Etage.

Pianoforte-Fabrik
 und Magazin
 von
Müller & Comp.
 in
Leisnig (Sachsen).
 Wir empfehlen unsere Flügel, Pianinos und tafelförmigen Instrumente englischer wie deutscher Mechanik in reicher Auswahl zu sehr soliden Preisen für Private und Händler.
 Preisverzeichnisse gratis u. franco.

Afrikanischen
Perl-Placca-Kaffee
 à Pfd. 11 Ngr.
beste Mexic. Vanille
 à Pfd. 10 und 6 Ngr.
A. W. Hulrich's
Universal-
Reinigungssalz
 à Pfd. 8 Ngr.
Schweiz. Kräuterläse
 à Pfd. 7 1/2 Ngr.
schwarze und grüne
Thee's
 empfiehlt einer geneigten Beachtung
Ernst Ludwig Zeller,
 Landhausstraße 1.

Um Ratzen und
Mäuse, selbst wenn solche noch so massenhaft vorhanden sind, sofort spurlos zu vertilgen, offerire ich meine gisfreier Pulver in Schachteln zum Preise von 15 Ngr., welche den in dieser Beziehung so oft und hoch gelobten Pulver einigermassen für immer ein gewisses Ziel setzen.
H. Bornstagn,
 Artanisch u. Chemiker in Weiswasser
 NB. Alleiniges Depot für Dresden und Umgegend bei Herrn
H. Blumenstengel,
 Galeriesstraße 17.
 Diese werden franco erbeten.

Nur
 21b. Freiburger Platz 21b.
 Eine **Gerner Thymbafabrik** hat mich mit dem commissionarischen Verkauf ihrer Fabrikate betraut und empfehle ich:
reinwoll Mousseline's
 die Elle von 5 Ngr. an,
f. schwarzen Thybet
 die Elle von 7 1/2 Ngr. an,
schwarze Thybets
 von 1 1/2 Ell. bis 3 Ell. breit sowie
conkurte Thybets
und Popelines
 zu billigen Preisen
nur
 21b. Freiburger Platz 21b,
 parterre und 1. Etage.
Robert Bernhardt.

Gicht-Wolle,
 anerkannt bestes Mittel gegen Rheumatismus etc. empf. **H. Rossbach,** Schlossstraße 17, gegen dem Abzug. Schloß.
Tropfstein,
 Prachtstück, für Aquarien etc. passend, empf. **W. Wagenknecht,** Landhausstraße 7.

Ein schneller Temperaturwechsel wird jederzeit nicht ohne Einfluß auf das Wohlbefinden des Menschen bleiben und wird ein schnelles Fortschreiten der Märrigkeit ebenso sicher Diarrhöen, Dyspepsie, etc. zur Folge haben, wie eine schnelle und übermäßige Wärme überzogen Heilquellen erzeugt. In beiden Fällen kann ich auf Grund gemachter Erfahrungen und ärztlicher Zeugnisse mit Recht meinen rühmlichst bekannten

Haffmann'schen
Magenbitteren
 als das sicherste und beste Hilfs- und Hausmittel empfehlen.
Wina.
Johann Gottlieb Haffmann.
 Lager des Haffmann'schen Magenbitteren halten stets in Originalflaschen:

- Für Altstadt-Dresden:**
 die Herren
C. F. Ulmer, a. Freiburger Platz.
F. C. Böhme, a. Dippoldisw. Pl.
C. M. Bretschneider, Ammonstr.
C. A. Erähler, Wildstrußerstr.
Gust. Eifert, Walspurgistr.
C. Edelmann, n. Plauenstr.
C. Eichler, Moritzstr. 6.
Gust. Flechsig, am Vikar. Platz.
Julius Fischer, Ferdinandsplatz.
S. Hebenstreit, am Schießhaus.
Jul. Herrmann, am Elbberg.
Otto Homilius, Ammonstr.
Carl Otto Jahn, Wilsdrufferstr.
Louis Stiebler, Schreibergasse.
Gustav Weller, Opera-Allee.
H. W. Wagner, a. d. Kreuzstr.
Julius Wolf, Webergasse.
Weis u. Henke, Schloßstr.
S. C. Weber, Ende d. Ammonstr.
C. L. Zeller, Landhausstr.
S. Katschke, Lüttichgasse.
Ernst Herrmann, Ammonstraße.
Hermann Geipel, Töpfergasse.
Für Neustadt-Dresden:
 die Herren
Carl Goldhahn, Heinrichstr.
Otto Schmidt, Casernenstr.
Carl Haselhorst, Reibnergasse.
F. A. Eimburg, Bauernstr.
Eduard Schippan, Hauptstr.
Wilhelm Sperco, Alaanstr.
Otto Heim, Großenhainerstraße.
C. Zimmer, Louisestr.
Herrn. Ri-sold, Moritzstr.
- Joseph Beer,** Alaanstr.
Für Friedrichstadt-Dresden:
Herr Herm. Franke, Weichstr.
Moritz Kunze, Weichstr. 1.
L. Krenicke, Bachschloßgasse.
Otto Körbe, Schloßstr.
Für Blasewitz: Carl Zehre.
 • Döhlen: **A. Mally.**
 • Köhnenbrunn: **H. Stieler.**
 • Loschwitz: **J. H. Gäbler.**
 • Döbeln: **H. Hufe.**
 • Botzsch: **H. Quenmüller.**
 • Rabenberg: **Ernst Raumann.**
 • Strehlen: **M. Ellenberger.**
 • Burg: **C. S. Kühnel.**
 • Deberan: **F. C. Schubert.**
 • Rabenau: **C. Th. Ruffig.**
 • Königbrunn: **M. Christmann.**
 • Lommatzsch: **Hugo Gutte.**
 • Sebnitz: **Gebrüder Kahl.**
 • Neuschütz: **J. Bretschneider.**
 • Schandau: **A. C. Tenud.**
 • Dippoldiswalde: **S. Erler.**
 • • **F. A. Richter.**
 • • **Louis Bauer-**
 • • **meister.**
 • • **Herrn. Wöinig.**
 • Großenhain: **Hr. Müller jun.**
 • Rittau: **C. Rauke.**
 • Pulsnitz: **Ad. Großmann.**
 • Hofenstein: **die Apotheke.**
 • Rabenburg: **H. B. Sommer.**
 • Biskopsgrün: **C. S. Srentraut.**
 • Königstein: **C. F. J. Uble-**
 • • **mann.**
 • • **H. Herrmann.**
 • • **Vertnig: C. Gäbler.**

Technicum zu Mittweida
(bei Chemnitz, Königr. Sachsen).
Maschinenbauerschule. — Industrieschule.
 Diese Anstalt, welche in Verbindung mit Maschinenwerkstätten und technischem Bureau als einzige ihrer Art ihre Zöglinge, die in der Pension der Anstalt wohnen in Theorie und Praxis unterrichtet und zugleich im Sinne der wahren Humanität erzieht, bildet junge Leute zu Maschinenbauern oder Industriellen überhaupt so heran, daß sie ohne Weiteres Stellung in praktischen Leben übernehmen können. Für ältere Maschinenbauer, die bis dahin nur praktisch gearbeitet haben, Monteur, Werkmeister, sowie für künftige Fabrikanten, Gewerbetreibende, Oeconomen, Mäler u. s. w., welche als Schüler eintreten und außerhalb der Anstalt wohnen, sind halbjährliche Kurse eingerichtet, in welchen diese den Belegenheit haben, sich mit den technischen Wissenschaften und deren praktischer Anwendung so weit orientirt zu machen, als zu erfolgreicher Ausübung ihres Berufes erforderlich ist.
 Beginn des Sommerkurs am 15. April. Anmeldungen für Zöglinge sind spätestens 4 Wochen für Schüler spätestens 8 Tage vorher zu machen. Ausführliche Auskunft über Tendenz und Organisation des Technicum giebt eine Broschüre, welche nebst Prospect gratis vom Unterzeichneten zu erhalten ist.
Der Director des Technicum
Ingenieur W. Uhlend.

Eier, Butter, Schmalz,
 kann in jeder beliebigen Quantität geliefert werden. Franco-Offerten
 poste restante Bayreuth Nr. 164.

Rekanntmachung.
 Zu Gunsten des Central-Militär-Hilfsvereins will Herr Dr. G. Reiser
 Rein zunächst zwei Vorlesungen und zwar
 a. über die Anforderungen des Staatslebens an die Jugend-
 zehung;
 b. über die Hauptursachen der großen Sterblichkeit unter den Kin-
 dern, eine Mahnrache an alle Mitbesucher, besonders an die
 Mütter
 halten.
 Die erste Vorlesung findet Freitag den 13. dieses Monats Abends 7 Uhr
 in dem hierzu gütigst überlassenen Saale der Herren Stadtordeordneten statt.
 In dem wir diese Vorlesungen dem Publikum empfehlen, bemerken wir,
 daß Billig nicht ausgegeben, daß aber am Eingange des Saales freiwillige
 Beiträge zur Förderung der Zweck des Central-Militär-Hilfsvereins ange-
 nommen werden sollen.
 Dresden, am 8. Februar 1867.
Das Comité des Central-Militär-Hilfsvereins.
 General-Sekretär Dr. Fr. Schwarze. Generalmajor von Prengel.
 Hofrath Ackermann.

